



## \_\_issues leadership

\_moderation:     **Prof. Manfred Bruhn (Universität Basel / TU München)**  
                      **Prof. Joachim Klewes (komm.passion)**

\_kronenschlösschen bei frankfurt, 15. - 18. Juni 2005

## \_abstract

Andere sprechen von Agenda Setting und Issues Management - wir nennen es Communication **and** Leadership. Denn Leadership heißt: Gestalten. Und darüber reden und damit überzeugen.

\_Sie setzen mit Erfolg Ihre Themen, denn andere greifen sie auf.

\_Sie wollen strategisch agieren, also nicht nur reagieren.

\_Sie bestimmen, was auf der Agenda steht; das ist bei Ihnen Chefsache.

## \_Worum geht es konkret?

- **Alles im Griff:** Vom Informationsmanagement über das Beziehungsmanagement bis hin zum Reputationsmanagement.
- **Kommunikation in der Krise:** Strategien, Instrumente und erfolgreiche Fälle aus der Praxis
- **Berlin und Brüssel:** Wie lassen sich politische Entscheidungen beeinflussen?

Fallstudien, Präsentationen, Diskussionen und vieles mehr.

Wir freuen uns auf erfolgreiche, spannende Tage mit Ihnen!



## \_agenda

<b>Mittwoch 15. Juni 2005</b>			
18.30 Uhr	Get Together	Begrüßung & Abendessen	Dr. Claudia Langen (Bertelsmann Stiftung)
20.00 Uhr	Experiences	<b>Berlin und Brüssel: Veränderungen in der Einflussarchitektur zwischen Wirtschaft und Politik</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wie lassen sich politische Entscheidungen beeinflussen?</li><li>• Rahmenbedingungen für „Public Communication“</li><li>• Aktuelle Tendenzen, z.B. die Entstehung von „Soft Law“</li></ul>	Siegmar Mosdorf (CNC, Parlamentarischer Staatssekretär a.D.)
<b>Donnerstag 16. Juni 2005</b>			
09.00 Uhr	Auftakt	Einführung und Vorstellungsrunde	Prof. Joachim Klewes (komm.passion)
10.00 Uhr	Basics	<b>Stakeholder-Management und Controlling I</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Systematischer Ansatz für erfolgreiches Stakeholder-Management</li><li>• Mitarbeitermotivation, Kundenzufriedenheit, Kurspflege und öffentliche Akzeptanz</li><li>• Wertschöpfung durch Kommunikation</li></ul>	Prof. Lothar Rolke (FH Mainz)
11.30 Uhr	Practice / Case	<b>Stakeholder-Management und Controlling II</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fallstudie Direktbanken als Gruppenarbeit</li><li>• Kommunikation, Image und wirtschaftlicher Erfolg – den Leistungsprozess besser managen</li><li>• Kommunikationscontrolling in der Anwendung</li></ul>	Prof. Lothar Rolke (FH Mainz)
13.00 Uhr	Mittagspause	Essen, Kommunikation & Bewegung	
15.00 Uhr	Experiences	<b>Erfahrungen im Stakeholder-Management: Flughafenausbau</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erfahrungen im Umgang mit Politik, Medien und Bürgerinitiativen</li><li>• Issues Management in regionaler Perspektive</li><li>• Beispiele für Krisenkommunikation</li></ul>	Prof. Dieter Weirich (Fraport)



17.00 Uhr	Basics	<b>Macht der NGO's?: „Lessons learned“ aus dem Fall „Brent Spar“</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Boykottbereitschaft: Öffentliche Meinung als Resonanzboden</li><li>• Strategien: Fremdinszenierung und Selbstinszenierung</li><li>• Glaubwürdigkeitsfallen der Medienpräsenz</li></ul>	Prof. Peter Szyszka (ZHW – Zürcher Hochschule Winterthur)
18.30 Uhr	Abendessen	Zeit für Gespräche und Networking	
20.00 Uhr	Kamingespräch	<b>Keine Angst vor NGO's?!</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ziele und Arbeitsweise von NGO's</li><li>• Akteure, Agenden und Themen auf nationaler / internationaler Ebene</li><li>• Chancen, Grenzen und unterschiedliche Formen von Kooperation und Dialog</li></ul>	Prof. Peter Szyszka (ZHW), Rüdiger Ziegler (Unilever); <u>Moderation:</u> Alexander Gutzmer (pressesprecher)

**Freitag 17. Juni 2005**

09.00 Uhr	Morgenkonferenz	Erfahrungsaustausch	Prof. Joachim Klewes (komm.passion)
10.00 Uhr	Basics	<b>Alles im Griff: Strategisch führen und integriert kommunizieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Herausforderungen im Kommunikationswettbewerb: Zusammenhang zwischen Führung und Öffentlichkeitsarbeit</li><li>• Kommunikation aus unternehmensstrategischer Perspektive</li><li>• Erfolgreiches Themenmanagement mit Integrierter Kommunikation</li></ul>	Prof. Manfred Bruhn (Universität Basel / TU München)
11.30 Uhr	Experiences	<b>Umwelt und Gesellschaft im Blick: „Governance Issues“</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sustainability, CSR, Citizenship: Die Rüttelstrecke der Unternehmenskommunikation</li><li>• Stakeholder Approach: Chance oder Falle?</li><li>• Anforderungen an das Kommunikationsmanagement</li></ul>	Andreas Severin (Crossrelations)
13.00 Uhr	Mittagspause	Essen, Kreativität & Bewegung	
15.00 Uhr	Experiences	<b>Souveräne Kommunikation in der Krise: Strategien und Instrumente</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Richtiger Instrumenteneinsatz</li><li>• Rechtliche Aspekte für Krisen</li><li>• Corporate Governance und Krisenpotentiale</li></ul>	Elke Neujahr (comm:up)



17.00 Uhr	Practice / Case	<b>Krisensimulation: Produktkontamination</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die ersten Stunden einer Krise</li><li>• Führungsdisziplin Kommunikation</li><li>• Konkreter Umgang mit den Medien</li></ul>	Elke Neujahr (comm:up)
18.30 Uhr	Abendessen	Zeit für Gespräche und Networking	
20.00 Uhr	Kamingespräch	<b>Themen gestalten – in guten wie in schlechten Zeiten?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• „Agenda Setting“ und Reputationsmanagement in Krisenzeiten</li><li>• CEO-/Vorstandsaktivitäten in der Öffentlichkeit</li><li>• Das Unternehmen als Marke und Mythos</li></ul>	Ulrike Grünrock-Kern (Hochtief), Jörg Howe (KarstadtQuelle), Elisabeth Schick (BASF)  <u>Moderation:</u> Dr. Holger Sievert (Bertelsmann Stiftung)

**Samstag 18. Juni 2005**

09.00 Uhr	Morgenkonferenz	„Lessons learned“	Prof. Manfred Bruhn (Universität Basel / TU München)
10.00 Uhr	Experiences	<b>Issues Management in global agierenden Unternehmen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Issues Management: Instrument der Kommunikation oder der Unternehmensführung?</li><li>• Erfolgsfaktoren</li><li>• Beispiele aus der Unternehmenspraxis</li></ul>	Helge Hoffmeister (Bertelsmann), Michael Kuhn (DaimlerChrysler)
12.30 Uhr	Abschluss	Schlussrunde und Mittagessen	
14.00 Uhr	Check Out	Ende der Veranstaltung und Abreise	